

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 2

Gartenbau und Weinwirtschaft

II. Obst

Wachstumstand

Mai 1973



Bestellnummer: 210220 – 730002

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Tabellenteil	
Wachstumstand (Blüte und Fruchtansatz) im Mai	4

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Erschienen im Juni 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM -,50

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C II 3 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Die Berichterstattung für Obst erstreckt sich Mitte Mai - neben den bereits in einem Vorausbericht veröffentlichten Erntevorschätzungen für Kirschen und Stachelbeeren - auf die Beurteilung der Winterschäden, des Insektenfluges sowie des Fruchtansatzes.

Trotz des im großen und ganzen recht niederschlagsarmen Winters werden die Feuchtigkeitsreserven im Boden von den Berichterstattern in mehr als der Hälfte der abgegebenen Meldungen als ausreichend bezeichnet, in 40 % der Fälle jedoch als zu gering angesehen. Holzschäden durch Winterfröste sind nur vereinzelt festgestellt worden, auch die Frostschäden an den Blütenansätzen sind unerheblich. Allerdings wurde der Blüteverlauf teilweise durch naßkalte Witterung beeinträchtigt, was in der Beurteilung des Insektenfluges zum Ausdruck kommt (in 50 % der Meldungen "nicht zufriedenstellend").

Die Benotung des Fruchtansatzes liegt bei allen Obstarten um 3 bis 4 Zehntelpunkte besser als im Vorjahr, so daß unter weiterhin normalen Bedingungen insgesamt mit höheren Baum- bzw. Straucherträgen als 1972 zu rechnen sein wird. Indessen sollten aber vor allem bei Kernobst die Noten noch mit gewisser Vorsicht bewertet werden, da erst nach dem sog. Junifall zuverlässigere Aussagen über die voraussichtlichen Erträge gemacht werden können.

Wachstumstand (Blüte und Fruchtansatz) im Mai 1973

Noten: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

Land	Mai	Äpfel	Birnen	Pflaumen Zwetschen	Mirabellen Renekloden	Aprikosen	Pfirsiche	Johannis- beeren
		Noten						
Schleswig-Holstein	1973	2,5	2,1	2,4	2,4	3,0	3,2	2,4
	1972	1,9	1,9	2,4	2,5	3,1	3,1	2,3
Hamburg	1973	2,1	1,9	2,7	2,4	3,0	2,9	2,2
	1972	2,4	2,3	2,7	2,6	3,5	3,1	2,2
Niedersachsen	1973	2,3	2,5	2,8	2,8	3,2	3,2	2,5
	1972	2,4	2,4	2,8	2,9	3,4	3,2	2,4
Nordrhein-Westfalen	1973	2,2	2,3	2,7	2,8	3,0	2,9	2,5
	1972	2,6	2,6	3,1	3,1	3,2	3,2	2,5
Hessen	1973	2,2	2,5	2,9	2,9	3,2	3,2	2,5
	1972	2,9	2,6	3,0	3,0	3,5	3,4	2,4
Rheinland-Pfalz	1973	2,3	2,3	2,8	2,7	3,2	3,0	2,3
	1972	2,8	2,9	2,9	3,0	3,6	3,4	2,5
Baden-Württemberg	1973	2,3	2,3	2,7	2,6	3,0	2,7	2,3
	1972	2,7	2,9	3,2	3,3	3,8	3,8	2,8
Bayern	1973	2,0	2,1	2,5	2,5	2,9	3,0	2,3
	1972	2,7	2,8	2,9	3,0	3,9	3,8	2,7
Saarland	1973	2,2	2,2	2,6	2,6	2,6	2,8	2,5
	1972	2,7	2,6	2,8	2,8	2,9	3,1	2,6
Berlin (West)	1973	2,0	2,0	2,6	2,9	3,2	2,8	2,3
	1972	2,6	2,3	3,0	2,9	3,4	3,7	2,3
Bundesgebiet (ohne Bremen)	1973	2,2	2,3	2,7	2,7	3,1	2,9	2,4
	1972	2,6	2,7	3,0	3,0	3,6	3,5	2,6